

**Beschlussvorlage der Verwaltung
Nr.: 20214017**

Status: öffentlich

Datum: 13.12.2021

Verfasser/in: Sonja Eisenmann

Fachbereich: Stabsstelle Klima & Nachhaltigkeit

Bezeichnung der Vorlage:

Erläuterung der Anwendung des KlimaCheckTools in Beschlussvorschriften
hier: Antrag gemäß § 24 GO NRW

Beschlussvorschriften:

Beratungsfolge:

Gremien:

Rat

Sitzungstermin:

16.12.2021

Zuständigkeit:

Entscheidung

Kurzübersicht:

Bezugnehmend auf die Anregung aus der Sitzung des Rates am 11.11.2021 wird das Vorgehen zu den Punkten 1 bis 5 im Folgenden dargestellt:

Beschlussvorschlag:

Der Anregung wird nicht gefolgt.

Begründung:

zu 1.:

Der Rat fasst den vorgeschlagenen „Planungsbeschluss zum neuen Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Löscheinheit Heide“ zurzeit nicht.

Antwort:

Die Entscheidung über diesen Punkt der Anregung wird sich aus der Befassung mit Tagesordnungspunkt 1.19 der heutigen Sitzung ergeben.

zu 2.:

Der Rat fordert die Verwaltung der Stadt Bochum stattdessen auf, das mittlerweile angewandte Klima-Check-Tool in allen kommunalen Gremien vorzustellen.

Antwort:

Der Anregung wird nicht gefolgt, da die Verwaltung derzeit bereits eine ausführliche Mitteilungsvorlage zu den Hintergründen, der Einführung sowie dem Einsatz des KlimaCheck-Tools für die kommunalen Gremien der Stadt Bochum anfertigt. Dies erfolgt u.a. in Verbindung mit der Entwicklung eines sogenannten Politik-Handouts, welches als Interpretationshilfe dienen soll. Dementspre-

chend wird die Einführung im Ausschuss für Umwelt, Nachhaltigkeit und Ordnung von einem fachlichen Präsentationsbeitrag begleitet werden.

zu 3.:

Der Rat fordert die Verwaltung der Stadt Bochum weiter auf, in allen kommunalen Gremien zu erläutern, welche Angaben im Abschnitt "Klimarelevante Auswirkungen" aus Sicht der Verwaltung zukünftig aufgenommen werden sollen.

Antwort:

Der Anregung wird nicht gefolgt, da im Rahmen der Mitteilungsvorlage zum KlimaCheck Bochum sowie anhand des Politik-Handouts eine ausführliche Erläuterung des Vorgehens, der Themenschwerpunkte, der Auswertungsdarstellung sowie dem allgemeinen Verfahrensablauf erläutert wird. Zudem wird das ausgefüllte KlimaCheck-Tool den jeweiligen politischen Beschlussvorlagen beigelegt, welches die Basis und Grundlage der Angaben im Abschnitt "Klimarelevante Auswirkungen" bildet und diese somit transparent und nachvollziehbar darstellt.

zu 4.:

Der Rat fordert die Verwaltung der Stadt Bochum weiter auf, einen Workshop für die Mitglieder der entscheidungsbefugten Gremien durchzuführen, in dem in die Anwendung des Tools eingeführt wird.

Antwort:

Der Anregung wird nicht gefolgt, da an dieser Stelle bereits Gespräche mit den politischen Fraktionen geführt werden, welche der Zielsetzung folgen, die Anwendung des KlimaCheck-Tools darzustellen und den Umgang damit umfassend zu erläutern und näher zu bringen.

zu 5.:

Der Rat fordert die Verwaltung der Stadt Bochum weiter auf, das mittlerweile angewandte KlimaCheck-Tool der Öffentlichkeit vorzustellen und einen Workshop für Interessierte durchzuführen, in der in die Anwendung des Tools eingeführt wird.

Antwort:

Der Anregung wird nicht gefolgt. Im Rahmen der Präsentation des KlimaCheck-Tools, welche insbesondere für den Ausschuss für Umwelt, Nachhaltigkeit und Ordnung am 9. Februar 2022 angestrebt wird, erfolgt die öffentliche Vorstellung des KlimaCheck-Instruments sowie des Verfahrensablaufs. Somit besteht hierbei die Möglichkeit für Interessierte, sich über den KlimaCheck Bochum zu informieren. Zudem wird diese Vorlage allen politischen Gremien inkl. dem Naturschutzbeirat zur Verfügung gestellt. Für die interessierte Öffentlichkeit wird sie auch im Ratsinformationssystem einsehbar sein.

Finanzielle Auswirkungen:

Mittelbedarf für die Durchführung der Maßnahmen:

Jährliche Folgekosten (gemäß beiliegender Berechnung):

Klimarelevante Auswirkungen:

Anlage(n):

1. [Eingabe Netzwerk f. Bürgernahe Stadtentwicklung](#)